

Friedrich-Ebert-Stiftung
Landesbüro Mecklenburg-Vorpommern
Arsenalstraße 8 (Haus der Kultur)
19053 Schwerin

Für Fensterbriefumschlag



Veranstalter

Friedrich-Ebert-Stiftung
Landesbüro Mecklenburg-Vorpommern
in Kooperation mit der „Offenen Gesellschaft
Schwerin“

Veranstaltungsort

Friedrich-Ebert-Stiftung
Landesbüro Mecklenburg-Vorpommern
Arsenalstraße 8 (Haus der Kultur)
19053 Schwerin

Um Anmeldung bis zum 18. Mai 2018 wird
gebeten.
Es wird keine Bestätigung versandt.

Die Veranstaltung ist öffentlich und kostenfrei.

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der
Veranstaltung
wenden Sie sich bitte an das FES Landesbüro.

Anfragen und Anmeldungen an:

Friedrich-Ebert-Stiftung

Landesbüro Mecklenburg-Vorpommern
Arsenalstraße 8 (Haus der Kultur)
19053 Schwerin
Telefon: 03 85/51 25 96
Fax: 03 85/51 25 95
E-Mail: schwerin@fes.de

www.fes-mv.de

www.facebook.de/FES.MV

Seminar

**„Das wird man ja wohl
noch sagen dürfen!“ –
Wie reagiere ich?**

Training für offene und
gewaltfreie Kommunikation

am Samstag, 26. Mai 2018
10-16 Uhr
Schwerin

**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**

Landesbüro MV



Die Friedrich-Ebert-Stiftung lädt Sie herzlich ein zu einem Tagesseminar

Training für offene und gewaltfreie Kommunikation

Samstag, 26.5.2018

Die Würde des Menschen ist unantastbar, so steht es in Art.1 des Grundgesetzes. In Politik, Wirtschaft, und in unserem Alltag erleben wir oft etwas anderes. Die moralische Hemmschwelle sinkt. Immer häufiger begegnen uns Vorurteile und aggressive, abwertende und sachlich falsche Behauptungen, am Arbeitsplatz, beim Sport, am Stammtisch, wie zum Beispiel

- „Wer Hartz IV bekommt ist selbst schuld...“
- „Das sind doch alles Wirtschaftsflüchtlinge...“

Wie und mit welchem Ziel können wir in solchen Gesprächen klar und gelassen reagieren? Wie lernen wir aktiv zuzuhören und ein offenes Gespräch auf Augenhöhe zu führen, ohne uns auf endlose verbissene Streitgespräche einzulassen?

Wo braucht es klare Trennung: Zwischen Mensch und Meinung? Worin stimme ich zu, wo nicht?

Welche Haltung und welches Handwerkszeug brauchen wir um - orientiert an demokratischen, rechtlichen und sozialen Werten - ergebnisoffen zu kommunizieren?

PROGRAMM

Samstag, 26. Mai 2018

10.00 -Typische Themen und Argumentationsmuster, die ein Gespräch polarisieren

- Chancen und Grenzen eigener Haltung und Werteorientierung reflektieren und weiterentwickeln

13.00 Mittagessen

14.00 Handwerkszeug für eine offene und gewaltfreie Kommunikation:

- Aktives Zuhören, Dialogmethode, gewaltfreie Kommunikation, Lernen vom Migranten ihres Vertrauens (Ali Can Methode)

- Praktische Übungen für die Anwendung im Alltag, bei der Arbeit, am Stammtisch, im Sportverein. Hier sind eigene Fallbeispiele, die wir gemeinsam bearbeiten können, ausdrücklich willkommen.

16.00 Ende des Seminars

Dieses Seminar wendet sich an Haupt- und Ehrenamtliche, die auch in schwierigen Situationen eine offene Gesellschaft unterstützen und verteidigen wollen und sich für ein lebendiges und gesellschaftliches Miteinander in unserer Region einsetzen.

Seminarleiterin:

Claudia Hartwich, Diplompsychologin, Schwerin

ANMELDUNG

(Um Anmeldung wird gebeten.)

Fax: 03 85 / 51 25 95
E-Mail: schwerin@fes.de
Internet: www.fes-mv.de

Anschrift: Friedrich-Ebert-Stiftung
Landesbüro Mecklenburg-Vorpommern
Arsenalstraße 8 (Haus der Kultur)
19053 Schwerin

ABSENDER

Nachname / Vorname (bitte in Blockschrift ausfüllen)

Straße / Haus-Nr.

PLZ / Ort

Telefon / Fax

E-Mail

AN DER VERANSTALTUNG

**Training für offene und gewaltfreie
Kommunikation am Samstag, 26.5.2018**

nehme ich teil.

Datum / Unterschrift

Ihre Daten werden von uns vertraulich gemäß Bundesdatenschutzgesetz behandelt. Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte vor der Veranstaltung an uns.